Katholische Kirche im WDR

Katholisches Rundfunkreferat beim WDR
Wallrafplatz 7
50667 Köln
Tel. 0221 / 91 29 781
Fax 0221 / 27 84 74 06
www.kirche-im-wdr.de
E-Mail: info@katholisches-rundfunkreferat.de

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in 1Live | 09.05.2014 floatend Uhr | Florian Sobetzko

Neuland

Menschen, die überwacht werden, verhalten sich anders. Wenn ich vermute, dass jemand meine Telefonate abhört, meine Mails mitliest, meine Suchbegriffe analysiert, mich filmt, mich per Handyortung verfolgt und alle diese Daten speichert, dann beeinflusst mich das massiv. Eine englische Neurowissenschaftlerin hat sogar gezeigt, dass schon ein Foto mit Augen neben der Kaffeekasse dazu führt, dass fast dreimal so viel Geld in die Kasse kam, wie wenn dort nur Naturfotos hängen. Das scheint ganz tief in uns verankert zu sein.

Man braucht kein Christ zu sein, um das beklemmend zu finden. Aber es wird Zeit, dass wir als Kirchen deutlich dazu Stellung beziehen. Wenn ich "Kirche" und "NSA“ google, finde ich vor allem Berichte darüber, dass auch der Papst abgehört worden sei. Für den ist das wahrscheinlich auch alles Neuland, wie für die Bundeskanzlerin. Die müsste eigentlich aus der DDR-Zeit genügend Erfahrungen damit haben, was Totalüberwachung bewirkt. Und wir Christen haben auch genügend Erfahrungen mit einem Totalüberwachungsgott, der damals sogar die Schlafzimmer und die Gedanken auf unkeusches Datenmaterial kontrollierte.

Jesus kannte noch keine digitale Totalüberwachung, aber ich bin mir sicher: er hätte sie - beep - gefunden.

Florian Sobetzko, Aachen.

Copyright Vorschaubild: Antranias PD CCO Pixabay